

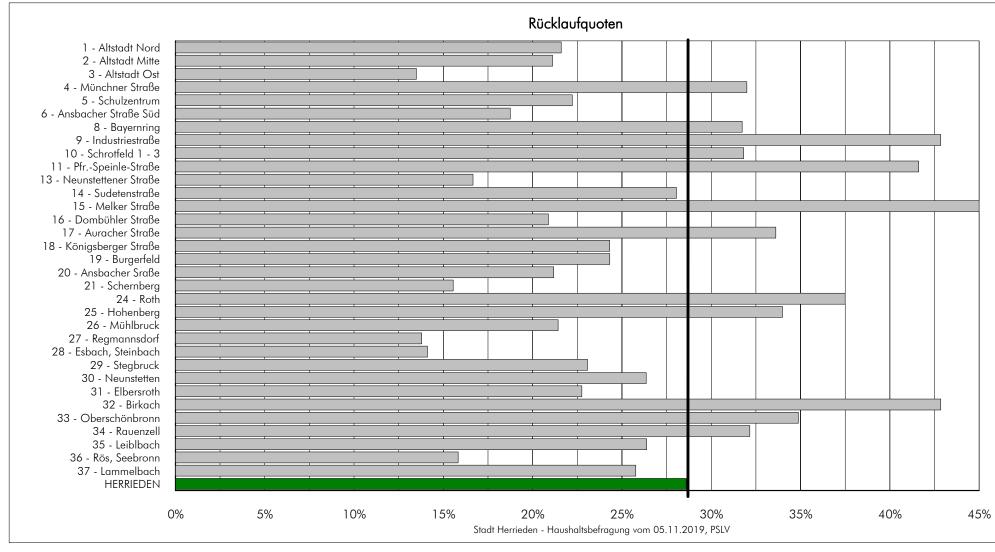
٧r.	Zellenname	Einwohner
27	Regmannsdorf	30
28	Esbach, Steinbach	90
29	Stegbruck, Stadel	210
30	Neunstetten	790
31	Elbersroth, Sickersdor	f 440
32	Birkach	200
33	Oberschönbronn,	340
	Lattenbuch, Limbach	
34	Rauenzell, Velden	770
35	Leiblbach, Heuberg	310
36	Rös, Seebronn	120
37	Lammelbach, Winn	130

<sup>\*</sup> Roth mit Leutenbuch

## Plannr Verkehrszellen und Einwohnerverteilung

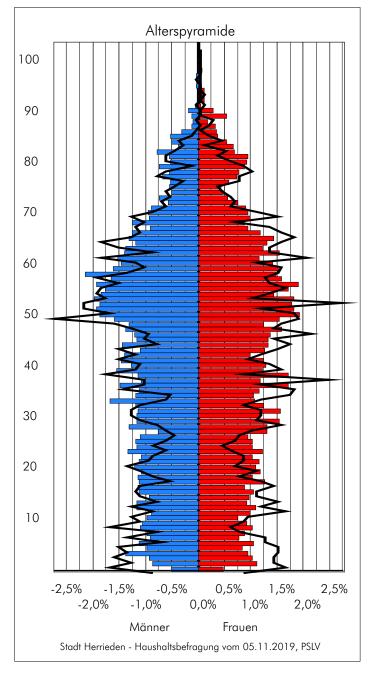
Plangrundlage: bayernatlas.de Einwohnerzahlen nach Angaben der Stadt Herrieden

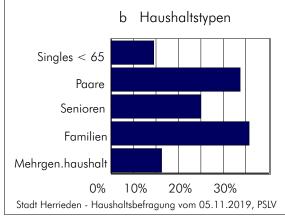


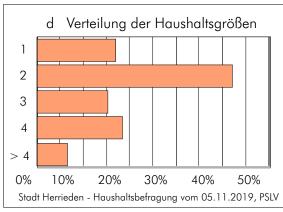


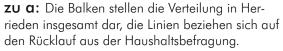
In einigen Verkehrszellen leben keine Einwohner, daher sind diese Zellen ausgeblendet. Die Zelleneinteilung ist auch in Abb. 7 enthalten.

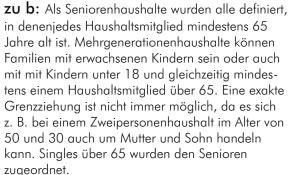
22 Haushaltsbefragung
- Rücklaufquoten -



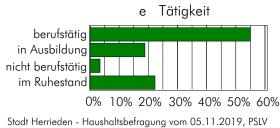


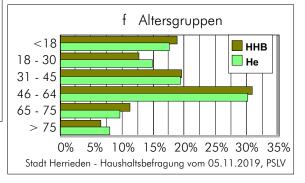










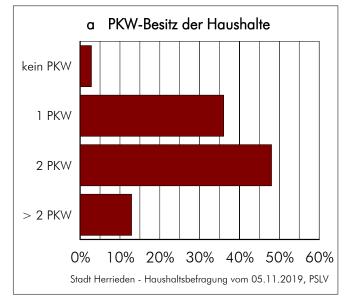


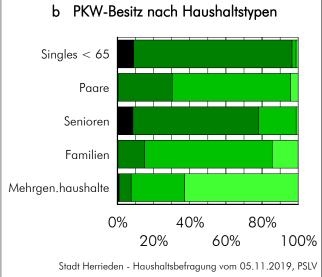
**zu d:** die durchschnittliche Haushaltsgrößebeträgt 2,57 Personen

**zu f:** HHB = Haushaltsbefragung

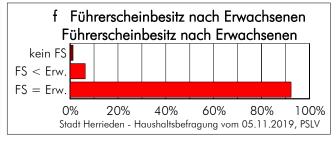
## 23 Haushaltsbefragung - Repräsentativität -

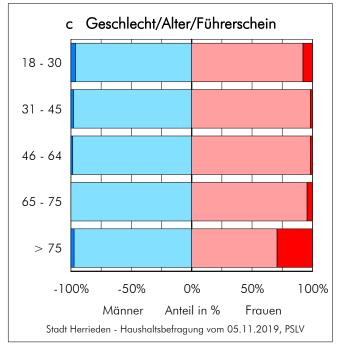


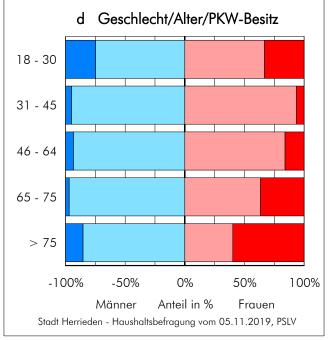


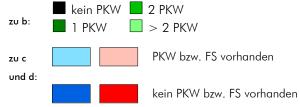










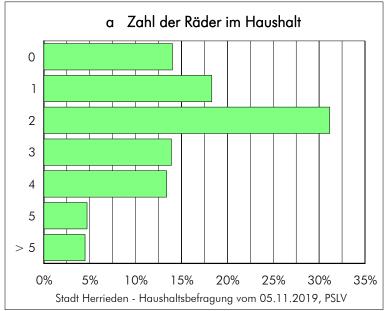


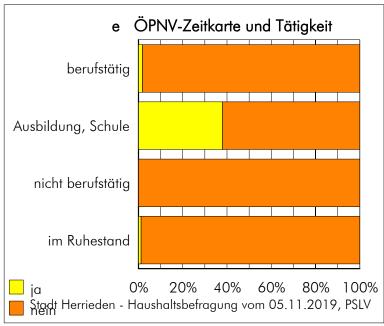
zu e: hier sind nur Personen ab 18 Jahren einbezogen worden

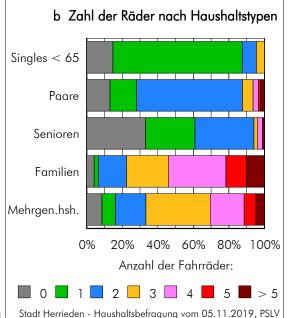
zu f: nur in wenigen Haushalten hat überhaupt niemand oder zumindest nicht jeder einen Führerschein, meistens hat jeder Erwachsene eine Fahrerlaubnis.

## 24 Haushaltsbefragung - PKW-Verfügbarkeit -



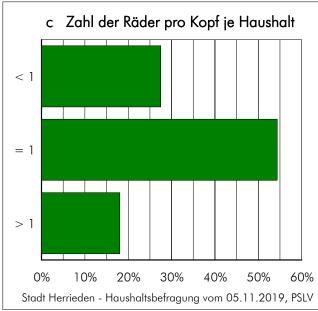


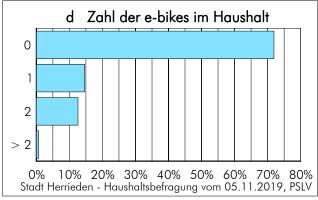




### zu e:

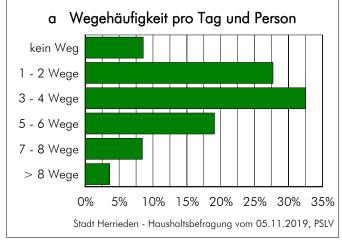
von den 2.234 erfassten Haushaltsmitgliedern sind 190 im Besitz einer Zeitkarte für den ÖPNV.

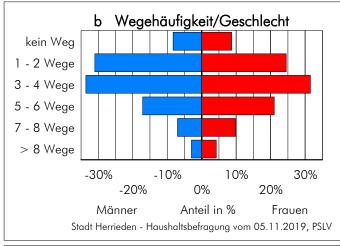


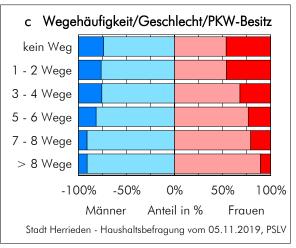


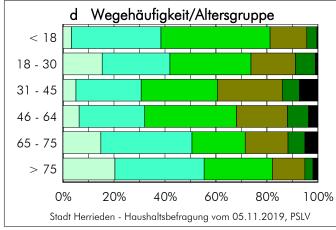
# 25 Haushaltsbefragung - Fahrradbesitz und ÖPNV-Zeitkartenbesitz -

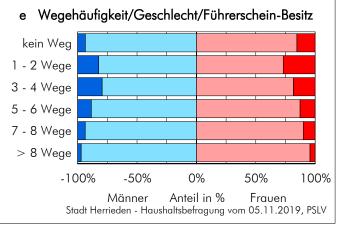


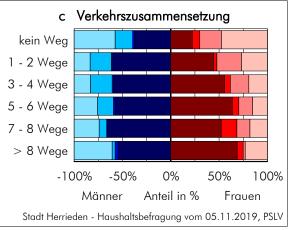












zu c dunkelblau bzw. -rot kein PKW bzw. FS vorhanden, bei c nur Führerscheinbesitzer ausgewertet

und e: hellblau bzw. hellrot PKW bzw. FS vorhanden

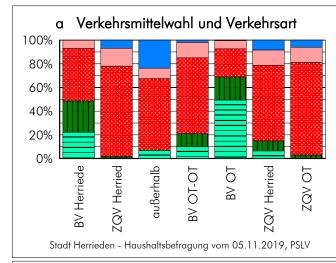


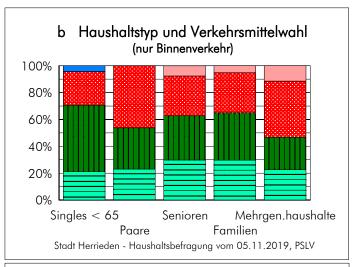


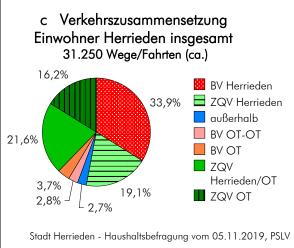
zu a: die mittlere Wegehäufigkeit beträgt 3,7 Wege bzw. Fahrten/Kopf und Tag

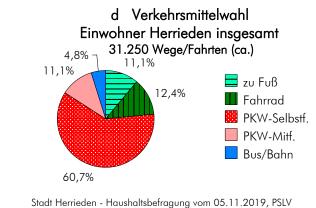
## 27 Haushaltsbefragung - Wegehäufigkeit -





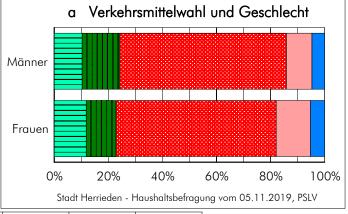






3.459

gesamt



31.240

	12,4%	PK\		Frauen							
60,7%				0%	20%	40%	60%	80%	100%		
Stadt Herrieden - Haus	haltsbefragung <sup>,</sup>	vom 05.11.201	9, PSLV	Sto	ıdt Herrieden - F	- Haushaltsbefragung vom 05.11.2019, P					
	zu Fuß	Fahrrad	PKW-Selbstf.	PKW-Mitf.	Bus/Bahn	alle	]				
BV Herrieden	2.295	2.744	4.585	721	7	10.351					
701/ Harriadan	2.4	00	1 705	021	125	4 175					

3.455

1.511

### zu a, b und e:

Legende wie in d

### zu a und c:

BV = Binnenverkehr

ZQV = Ziel-/Quellverkehr (über Gem.grenze hinaus)

OT = Ortsteile

BV OT-OT = zwischen den Ortsteilen

BV OT = innerhalb der jew. Ortsteile

Zahlen in Kfz/24 Std.

geringe Rundungsdifferenzen möglich

Das genutzte Verkehrsmittel war nicht bei allen Wegangaben notiert.

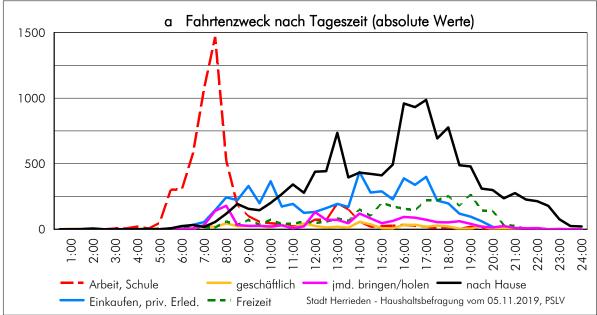
### ZQV Herrieden 24 90 4.705 931 425 6.175 außerhalb 58 0 508 74 199 839 **BV OT-OT** 92 104 594 121 17 928 **BV OT** 554 218 266 79 4 1.121 ZQV Herrieden/OT 425 561 4.217 862 6.611 546 **ZQV OT** 11 142 4.082 668 313 5.215

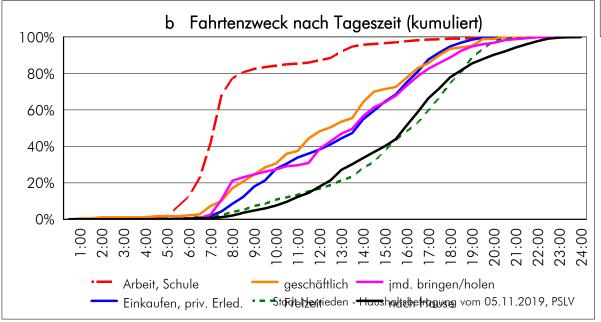
18.957

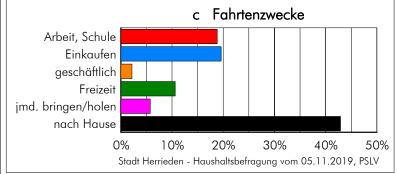
3.858

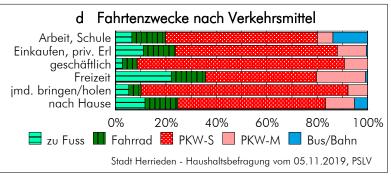
### Haushaltsbefragung - Verkehrsmittelwahl -









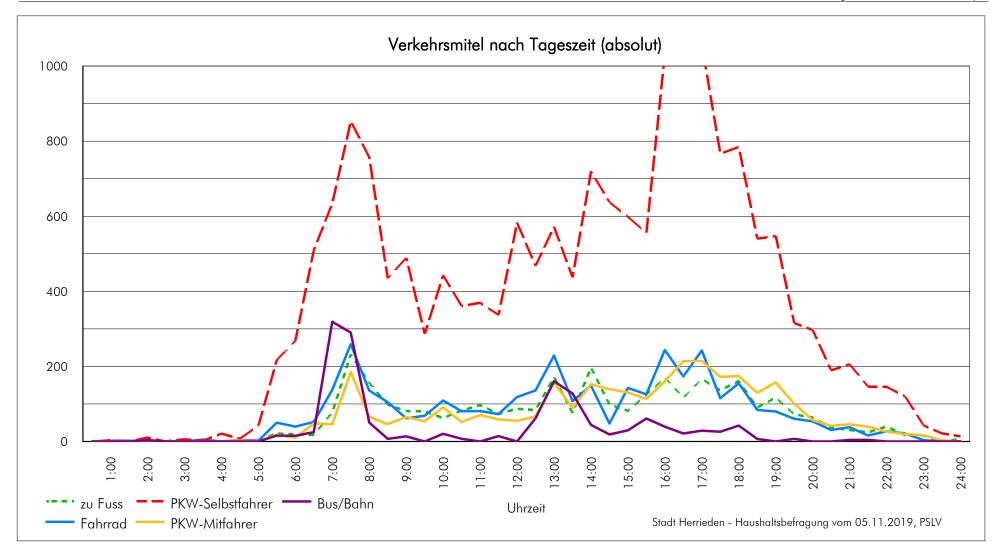


	Verkehrsmittel					
Fahrtenzweck	zu Fuss	Fahrrad	PKW-S	PKW-M	Bus/Bahn	GESAMT
Arbeit, Schule	373	767	3.468	356	789	5.753
Einkaufen, priv. Erled.	667	762	3.875	694	28	6.026
geschäftlich	19	39	554	62	0	674
Freizeit	721	443	1.436	635	26	3.262
jmd. bringen/holen	93	88	1.464	138	0	1.783
nach Hause	1.540	1.708	7.711	1.510	679	13.148
GESAMT	3.413	3.807	18.508	3.395	1.522	30.645

nicht bei allen Wegangaben war der Fahrtzweck vermerkt PKW-S = Selbstfahrer PKW-M = Mitfahrer

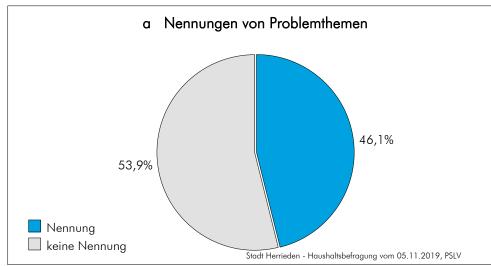
### 29 Haushaltsbefragung - Fahrtenzwecke -

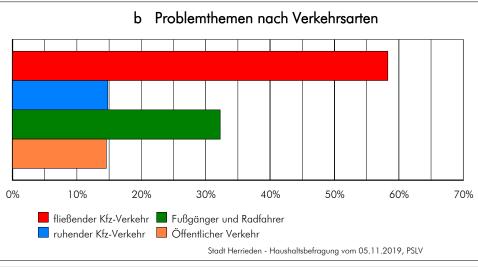


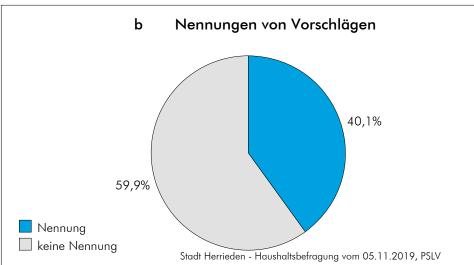


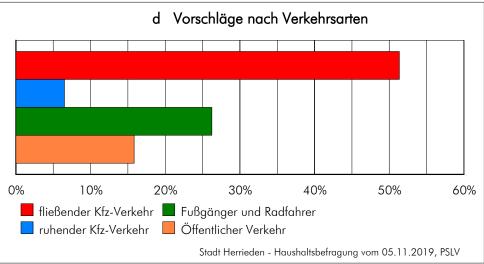
# 30 Haushaltsbefragung - tageszeitliche Verteilung und Verkehrsmittelwahl -









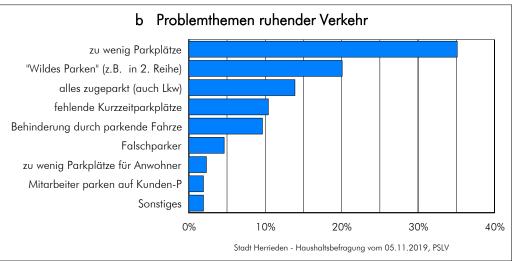


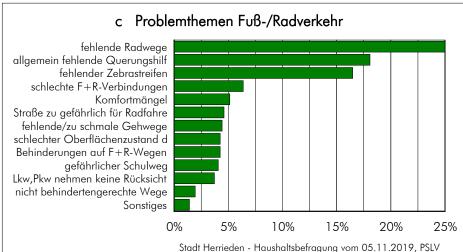
## 31 Haushaltsbefragung

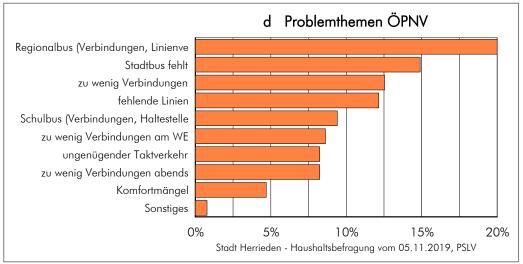
 Nennung von Problemen und Vorschlägen nach Themen -





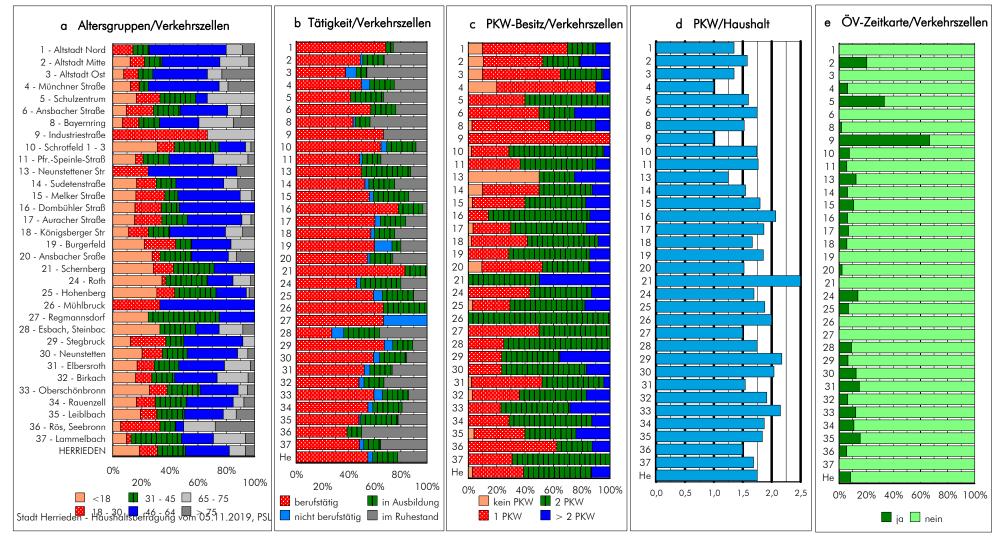






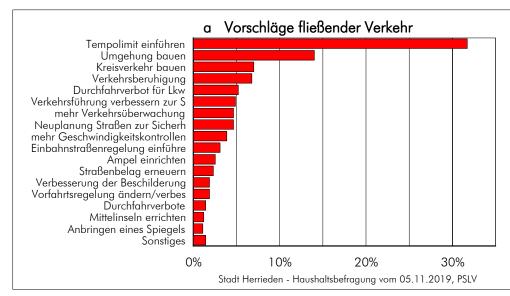
# 32 HaushaltsbefragungNennung von Problemennach Themen im Detail -

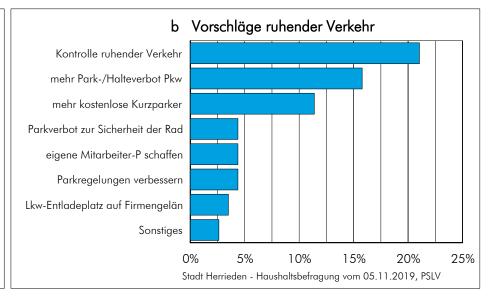


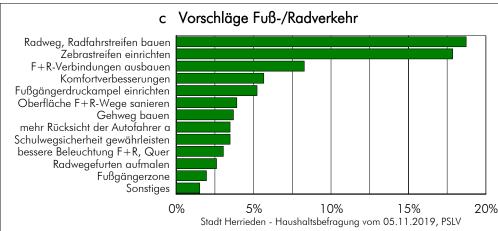


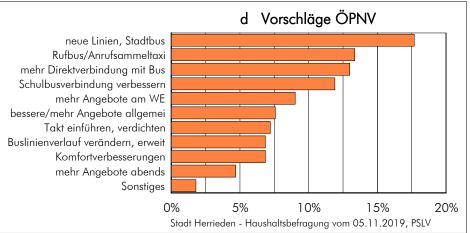
# 26 HaushaltsbefragungSozioökonomische Merkmalenach Verkehrszellen -











# 33 HaushaltsbefragungNennung von Vorschlägen nach Themen im Detail -

"Sperrung der Wege am "Bitte mehr Verkehrskontrollen in der Stadtschloss für Radfahrer "Erhöhtes Altstadt, manche lernen es ist Schildbürgerstreich, es Verkehrsaufkommen sonst nie!" war eine gute Abkürzung!" durch längere Einkaufsund Versorgungswege, besser Bringdienste für ältere Leute oder ein "So gut wie kein Supermarkt im Westen!" Busverkehr am "Verbindungsstraße Wochenende auch nicht Ansbach-Herrieden nach Ansbach!" Freitagmittag kein Durchkommen!" "Kein Gehweg an der Hauptstraße in "Auf der Strecke vom Roth zur Marktplatz zum Bushaltestelle!" "Am Marktplatz Storchenturm geben viele "Tempo 100 vom wird überall Autofahrer so richtig Gas, Ortsschild bis zum geparkt, wie es viel zu gefährlich!" Kreisverkehr Richtung den Autofahrern Neunstetten ist viel zu gerade gefällt!" hoch, wir wollen Tempo 50!" "Unübersichtlicher Marktplatz vom Storchentor kommend beim "Man kann ein Kind von Elbersroth Linksabbiegen!" nicht mit dem Fahrrad nach Herrieden fahren lassen!" "An der Neunstettener Straße bitte das "Altstadt einschließlich Ortsschild zum Bahnhofstraße Münchener Wertstoffhof verlegen, Straße generell Tempo wir fallen jedes Mal aus 30!" "Die Linienbusse nach dem Bett wenn Feuchtwangen sind endlos Motorräder unterwegs, Zumutung für beschleunigen!" die Schüler!" "Gedränge am Busbahnhof wenn die Schule endet, irgendwann "Die immer größeren Traktoren passiert etwas!" "Totale Fehlplanung fahren viel zu schnell an unserem Marktplatz Kreuzung Grundstück vorbei, mit immer Einfahrt zur Hinteren jüngeren Fahrern und gefährden Gasse!" damit unsere Kinder!" "Sichtbehinderung durch parkende Autos am Marktplatz!" "Pfarrer-Speinle-Straße war früher eine ruhige Straße, alles vorbei!" "Der letzte Bus von Ansbach um kurz nach "Elterntaxis der 19 Uhr, man kann nicht Fünftklässler aufgrund mit dem Bus ins Kino "In der Vorderen Gasse parken vor nicht mehr kostenlosem fahren!" allem beim Bäcker viele Fahrzeuge Schulbus von völlig chaotisch, für Fußgänger sehr Hohenberg!" gefährlich!"



